

Sozial explosiv! Über 1 Million Haushalten in Deutschland wurde während der letzten drei Jahre der Strom abgeschaltet!

geschrieben von Pierre Gosselin | 19. November 2015

Bild rechts: Hunderttausende Deutsche müssen heute ohne Strom auskommen,

Auf Spiegel Online erschien kürzlich ein Artikel, in dem endlich einmal die Energie-Härtefälle aufgezeigt wurden, denen die deutschen Verbraucher ausgesetzt sind, und zwar „infolge der steigenden Stromkosten“, verursacht durch die überhastete Flucht des Landes in grüne Energien.

Es sind nicht nur die deutschen Energieunternehmen, die finanziell ausbluten (hier), sondern auch zahlreiche private Bürger, die nicht mehr in der Lage sind, ihre Stromrechnungen zu bezahlen. Eine schockierende Lage inmitten einer der technisch am weitesten entwickelten Nationen.

Dem Flaggschiff der deutschen Nachrichten-Magazine zufolge, welches sich auf die *Bundesnetzagentur* bezieht, wurde über 350.000 Haushalten im Jahre 2014 der Strom abgedreht. *Der Spiegel* macht dafür die „Energiewende“ verantwortlich, wenn er in der Unterschlagzeile schreibt:

Die sozialen Probleme bei der Energiewende vergrößern sich: Im vergangenen Jahr wurde so vielen Haushalten der Strom abgeklemmt wie nie zuvor. Grund sind die steigenden Preise für Elektrizität.

(Originalzitat. Keine Rückübersetzung)

Der Spiegel nennt auch Zahlen für die vorhergehenden Jahre, und auch diese sind erschreckend. Im Jahre 2013 haben etwa 345.000 Haushalte ihren Strom verloren, 2012 waren es etwa 320.000 Haushalte. Während der letzten drei Jahre waren das entsetzliche 1,025 Millionen Haushalte!

In einem Land mit 82 Millionen Einwohnern sind diese Zahlen sozialer Sprengstoff.

Drohungen 6,3 Millionen mal

Es ist ein schreiendes Paradoxon der Energiewende: Auf der Erzeugerseite verlieren Kraftwerke Milliarden Euro, weil sie nicht mehr einen auch nur moderaten Preis für ihre Energie erlösen können, während auf der Verbraucherseite immer mehr Haushalte nicht in der Lage sind, die in den Himmel schießenden Preise aufzubringen durch die gesetzliche Vorschrift, teure und instabile grüne Energien in das deutsche Stromnetz

einzuspeisen. Das einst so robuste deutsche Stromnetz taumelt inzwischen am Rande des Zusammenbruchs.

Die Lage droht noch viel schlimmer zu werden. Der Spiegel schreibt: *Noch weit mehr Haushalte haben Probleme mit ihrer Stromrechnung. Nach Angaben der Bundesnetzagentur drohten Lieferanten ihren Kunden **insgesamt 6,3 Millionen Mal**, den Strom zu kappen.*

(Originalzitat. Keine Rückübersetzung)

Der Spiegel schreibt weiter, dass sich der Strompreis in Deutschland seit dem Jahr 2002 weitgehend verdoppelt hat infolge des Aufpreises, den das Einspeisen erneuerbarer Energie in das Netz mit sich bringt. Private Haushalte trifft es am härtesten: sie müssen etwa **45% mehr** für Strom bezahlen als im EU-Durchschnitt (während deutsche Stromerzeuger **30% weniger** erhalten als im EU-Durchschnitt!). Der von der Regierung diktierte Markt ist grotesk verzerrt.

Der Spiegel berichtet, dass im Jahre 2016 sogar noch höhere Kosten anfallen werden, wobei der durchschnittliche Haushalt etwa 40 Euro mehr pro Jahr zahlen muss.

Link:

<http://notrickszone.com/2015/11/16/socially-explosive-more-than-1-million-german-households-had-power-shut-off-over-past-three-years/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE